

**Beschluss**

**Wahl**

**Kenntnisnahme**

**Vorlagen Nr. 10/028/2018**

**öffentlich**

|   |                                |
|---|--------------------------------|
| Fachbereich: Amt für Digitalisierung, Organisation,<br>Wirtschaftsförderung, Kultur und Tourismus<br>Bearbeiter/in: Dr.Büter, Kai | Datum: 24.07.2018<br>Az.: 10-3 |
|---|--------------------------------|

| Beratungsfolge  | Termine    | Art der Entscheidung |
|---|------------|----------------------|
| Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Kultur<br>und Tourismus | 20.09.2018 | Vorberatung          |
| Kreisausschuss  | 27.09.2018 | Beschluss            |

#### Fortsetzung des Projektes Expat Service Desk ME & DUS nach Ende der Förderphase

Finanzielle Auswirkung       ja       nein       noch nicht zu übersehen  
 Personelle Auswirkung       ja       nein       noch nicht zu übersehen  
 Organisatorische Auswirkung       ja       nein       noch nicht zu übersehen  
 Auswirkung auf Kennzahlen       ja       nein       noch nicht zu übersehen

#### Beschlussvorschlag:

1. Das Projekt Expat Service Desk ME & DUS wird im Anschluss an die EFRE-Förderung für vier weitere Jahre, beginnend im 2. Halbjahr 2019, durch die Projektpartner Landeshauptstadt Düsseldorf, Kreis Mettmann und Industrie- und Handelskammer zu Düsseldorf mit zwei Projektmitarbeitern fortgeführt.
2. Das jährliche Gesamtbudget von 195.000 € wird in gleichen Teilen von den Projektpartnern getragen. Hierzu stellt der Kreis Mettmann pro Projektjahr 65.000 € zur Verfügung. Daraus ergeben sich für das Haushaltsjahr 2019 32.500 €, für die Haushaltsjahre 2020-2022 jeweils 65.000 € und für 2023 erneut 32.500 €.

3. Sollte ab 2021 eine Umsatzsteuerpflicht anfallen, erhöhen die Projektpartner ihren jährlichen Beitrag um den dann geltenden Umsatzsteuersatz, damit für das Projekt das notwendige Budget in voller Höhe zur Aufgabenerfüllung erhalten bleibt.
4. Die Gültigkeit der Beschlüsse erfolgt vorbehaltlich der Zustimmung der Entscheidungsgremien der beiden weiteren Projektpartner.

|   |                                |
|---|--------------------------------|
| Fachbereich: Amt für Digitalisierung, Organisation,<br>Wirtschaftsförderung, Kultur und Tourismus<br>Bearbeiter/in: Dr.Büter, Kai | Datum: 24.07.2018<br>Az.: 10-3 |
|---|--------------------------------|

## **Fortsetzung des Projektes Expat Service Desk ME & DUS nach Ende der Förderphase**

### ***Anlass der Vorlage***

In seiner Sitzung am 17.05.2018 hat der Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Kultur und Tourismus über die Vorlage 10/010/2018 der Verwaltung beraten, deren Beschlussvorschlag die Weiterführung des aktuell über EFRE-Mittel geförderte Projekt „Expat Service Desk ME & DUS“ für vier weitere Jahre ab dem 2. Halbjahr 2019 als paritätisch finanziertes Projekt der drei Partner Kreis Mettmann, Landeshauptstadt Düsseldorf und IHK zu Düsseldorf zum Inhalt hatte.

Aufgrund der kontrovers geführten Diskussion über die Dauer der Projektverlängerung wurde in der Sitzung nicht über den Beschlussvorschlag der Verwaltung abgestimmt. Vielmehr wurde der Landrat vom Ausschuss einstimmig beauftragt, mit den beiden anderen Kooperationspartnern über die Laufzeit neu zu verhandeln.

### ***Sachstand***

In Gesprächen mit der Wirtschaftsförderung der Landeshauptstadt Düsseldorf und mit der IHK zu Düsseldorf wurden seitens der Verwaltung die in der Ausschusssitzung am 17.05.2018 vorgebrachten Bedenken hinsichtlich einer vierjährigen Weiterführung des Projektes vorgetragen. Diese Bedenken wurden seitens der Projektpartner nicht geteilt. Es wurde betont, dass dem bislang äußerst erfolgreich verlaufenen Projekt und seinen Mitarbeitern nach Auslaufen der Förderung eine längerfristige Perspektive als lediglich zwei oder drei Jahre eröffnet werden müsse, wolle man nicht den Projekterfolg gefährden, der maßgeblich auch mit dem hochqualifizierten vorhandenen Personal verknüpft ist.

In der Zwischenzeit haben sowohl die Vollversammlung der IHK am 28.05.2018 sowie der Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Tourismus und Liegenschaften der Landeshauptstadt Düsseldorf am 19.06.2018 für eine Fortführung des Projektes für vier weitere Jahre gestimmt.

Da die Nachverhandlungen des Landrates mit den beiden anderen Kooperationspartnern nicht erfolgreich waren, schlägt die Verwaltung vor, das Projekt – wie ursprünglich vorgesehen – um vier Jahre weiterzuführen.

## Finanzielle Auswirkungen (Angaben in €)

|         |                 |                             |
|---------|-----------------|-----------------------------|
| Produkt | <b>15.01.01</b> | <b>Wirtschaftsförderung</b> |
|---------|-----------------|-----------------------------|

| Ergebnisplan | <b>Erträge</b>                   | <b>2019</b>   | <b>2020</b> | <b>2021</b> | <b>2022</b> |
|--------------|----------------------------------|---------------|-------------|-------------|-------------|
|              | <sup>1</sup> Ansatz der Maßnahme |               |             |             |             |
|              | <sup>2</sup> Neuer Ansatz        |               |             |             |             |
|              | <b>Differenz</b>                 |               |             |             |             |
|              | <b>Aufwände</b>                  |               |             |             |             |
|              | <sup>1</sup> Ansatz der Maßnahme | <b>9.500*</b> |             |             |             |
|              | <sup>2</sup> Neuer Ansatz        | <b>42.000</b> | 65.000      | 65.000      | 65.000      |
|              | <b>Differenz</b>                 | <b>32.500</b> | 65.000      | 65.000      | 65.000      |

| Finanzplan | <b>Einzahlungen</b>              | <b>2019</b>   | <b>2020</b> | <b>2021</b> | <b>2022</b> |
|------------|----------------------------------|---------------|-------------|-------------|-------------|
|            | <sup>1</sup> Ansatz der Maßnahme |               |             |             |             |
|            | <sup>2</sup> Neuer Ansatz        |               |             |             |             |
|            | <b>Differenz</b>                 |               |             |             |             |
|            | <b>Auszahlungen</b>              |               |             |             |             |
|            | <sup>1</sup> Ansatz der Maßnahme | <b>9.500*</b> |             |             |             |
|            | <sup>2</sup> Neuer Ansatz        | <b>42.000</b> | 65.000      | 65.000      | 65.000      |
|            | <b>Differenz</b>                 | <b>32.500</b> | 65.000      | 65.000      | 65.000      |

<sup>1</sup> bitte den Ansatz der Maßnahme wie im Haushaltsplan aufgeführt eintragen

<sup>2</sup> bitte den ggfs. neuen, geänderten Ansatz für die Maßnahme eintragen

\*Im Rahmen der EFRE-Förderung fällt für das erste Halbjahr 2019 ein 10%iger Projektkosteneigenanteil für den Kreis Mettmann an. Die dreijährige Projektförderphase läuft Ende Juni 2019 aus.

Die für die Projektfortsetzung ab Mitte 2019 benötigten Mittel werden, bei positiver Beschlussfassung, wie dargestellt, im Rahmen der Erstellung des Haushaltsplanentwurfs 2019 ff im Produkt 15.01.01 eingeplant (Ergebnisplan Zeile 13 bzw. Finanzplan Zeile 12).